

10. Februar 2010

PRESSEMITTEILUNG

STATISTIK ÜBER WERTPAPIEREMISSIONEN IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: DEZEMBER 2009

Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen sank von 9,7 % im November 2009 auf 8,1 % im Dezember. Bei den von Gebietsansässigen emittierten börsennotierten Aktien stieg die jährliche Wachstumsrate von 2,7 % im November 2009 auf 2,9 % im Berichtsmonat.

Der Absatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet betrug im Dezember 2009 insgesamt 951 Mrd EUR (siehe Tabelle 1 und Abbildung 1). Bei Tilgungen in Höhe von 998 Mrd EUR wurden damit per saldo 47 Mrd EUR getilgt (siehe Tabelle 1). Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen fiel von 9,7 % im November 2009 auf 8,1 % im Berichtsmonat (siehe Tabelle 1 und Abbildung 3).

Die Aufgliederung nach Emittentengruppen zeigt, dass die Vorjahrsrate des Umlaufs an von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen Schuldverschreibungen von 15,9 % im November 2009 auf 13,6 % im Berichtsmonat zurückging (siehe Tabelle 2 und Abbildung 4). Bei den monetären Finanzinstituten (MFIs) nahm die entsprechende jährliche Zuwachsrate im selben Zeitraum von 2,5 % auf 2,2 % ab. Die Jahreswachstumsrate der von nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften begebenen umlaufenden Schuldverschreibungen fiel von 21,5 % im November 2009 auf 13,6 % im Berichtsmonat, was zum Teil die Folge eines Basiseffekts aufgrund der sehr regen Emissionstätigkeit im Dezember 2008 war. Bei den öffentlichen Haushalten lag die entsprechende Rate im Dezember 2009 bei 11,3 %, verglichen mit 12,0 % im Vormonat.

Betrachtet man die Aufschlüsselung nach Fälligkeiten, so sank die Zwölfmonatsrate der umlaufenden kurzfristigen Schuldverschreibungen von 1,2 % im November 2009 auf 0,4 % im Dezember (siehe Tabelle 1 und Abbildung 3). Bei den MFIs stieg die Vorjahrsrate der umlaufenden kurzfristigen Schuldverschreibungen im selben Zeitraum von -11,7 % auf -7,8 % (siehe Tabelle 2). Bei den langfristigen Schuldverschreibungen lag die jährliche Zuwachsrate im Dezember 2009 bei 9,2 % nach 10,8 % im Vormonat. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von MFIs begebenen langfristigen Schuldverschreibungen ging im selben Zeitraum von 5,0 % auf 4,0 % zurück. Die Vorjahrsrate des Umlaufs an festverzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen sank von 12,5 % im November 2009 auf 12,1 % im Dezember. Die jährliche Zuwachsrate des Umlaufs an variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen nahm von 7,1 % im November 2009 auf 2,8 % im Dezember ab.

Nach Währungen aufgegliedert belief sich die jährliche Wachstumsrate des Umlaufs der in Euro denominierten Schuldverschreibungen im Dezember 2009 auf 8,3 %, verglichen mit 10,2 % im Vormonat. Bei den Schuldverschreibungen in anderen Währungen stieg die Vorjahrsrate von 5,3 % im November 2009 auf 6,7 % im Dezember (siehe Tabelle 1).

Die saisonbereinigte, auf Jahresrate hochgerechnete Dreimonatsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen fiel von 5,5 % im November 2009 auf 2,2 % im Berichtsmonat (siehe Tabelle 3 und Abbildung 5).

Die Emission börsennotierter Aktien durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet betrug im Dezember 2009 insgesamt 16,6 Mrd EUR (siehe Tabelle 4). Bei Tilgungen in Höhe von 0,2 Mrd EUR ergab sich ein Nettoabsatz von 16,4 Mrd EUR. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien (ohne Bewertungsänderungen) erhöhte sich im Berichtsmonat auf 2,9 % nach 2,7 % im November 2009 (siehe Tabelle 4 und Abbildung 6). Die Vorjahrsrate der von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen börsennotierten Aktien blieb mit 1,9 % im Dezember 2009 gegenüber dem Vormonat unverändert. Bei den MFIs stieg die entsprechende Wachstumsrate im selben Zeitraum von 8,8 % auf 9,1 %. Bei den nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften erhöhte sich die Zwölfmonatsrate im Dezember 2009 auf 4,6 % nach 1,7 % im Vormonat.

Der Umlauf an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien betrug Ende Dezember 2009 insgesamt 4 297 Mrd EUR. Verglichen mit Ende Dezember 2008 (3 483 Mrd EUR) entspricht dies einem jährlichen Anstieg des Bestands an börsennotierten Aktien von 23,4 % im Berichtsmonat (nach 16,7 % im November).

Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich alle Daten auf nicht saisonbereinigte Statistiken. Neben den Entwicklungen für Dezember 2009 enthält diese Pressemitteilung geringfügig revidierte Angaben für vorangegangene Berichtszeiträume. Die vollständigen aktualisierten Wertpapieremissionsstatistiken finden sich auf der Website der EZB im Abschnitt „Statistics“ unter „Money, banking and financial markets“ (www.ecb.europa.eu/stats/money/securities/html/index.en.html). Diese Daten sowie die Angaben für das Euro-Währungsgebiet in seiner Zusammensetzung im Referenzzeitraum können über das [Statistical Data Warehouse \(SDW\) der EZB](#) heruntergeladen werden.

Die Ergebnisse bis Dezember 2009 werden auch in den Ausgaben des EZB-Monatsberichts und des „Statistics Pocket Book“ vom März 2010 veröffentlicht. Die nächste Pressemitteilung zu den Wertpapieremissionen im Euro-Währungsgebiet erscheint am 10. März 2010.

Europäische Zentralbank

Direktion Kommunikation

Abteilung Presse und Information

Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (69) 1344-8304 • Fax: +49 (69) 1344-7404

Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Tabelle 1

Emissionen von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet ¹⁾ nach Währungen und Ursprungslaufzeiten ²⁾

(in Mrd EUR; Nominalwerte)

	Umlauf	Netto-	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Umlauf	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Umlauf	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in % ⁵⁾											
	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	2008	2009	2009 Q1	2009 Q2	2009 Q3	2009 Q4	Jul. 09	Aug. 09	Sept. 09	Okt. 09	Nov. 09	Dez. 09
	Dez. 2008	Jan. 2009 - Dez. 2009 ⁴⁾	Nov. 2009				Dez. 2009																		
Insgesamt	13 175,3	143,5	1 122,1	1 032,8	89,3	14 247,2	911,9	844,8	67,1	14 227,0	951,1	997,6	- 46,6	7,5	11,1	10,6	12,0	11,5	10,2	11,7	11,0	12,0	10,9	9,7	8,1
Davon:																									
In Euro	11 921,8	156,7	1 044,1	961,8	82,3	12 963,5	846,1	787,9	58,2	12 914,8	876,0	926,3	- 50,3	7,9	12,0	11,5	13,0	12,6	10,9	12,8	12,0	13,1	11,8	10,2	8,3
In anderen Währungen	1 253,4	- 13,2	78,0	71,0	7,0	1 283,8	65,8	56,9	8,9	1 312,2	75,0	71,3	3,7	4,3	3,5	3,0	3,9	2,5	4,5	2,7	1,8	2,8	3,4	5,3	6,7
Kurzfristig	1 590,6	- 10,7	873,2	872,5	0,7	1 584,7	718,0	736,3	- 18,3	1 568,9	797,5	820,2	- 22,6	22,4	17,3	25,7	23,8	17,0	4,7	18,7	14,4	15,9	5,4	1,2	0,4
Davon:																									
In Euro	1 421,3	- 16,5	816,6	818,1	- 1,6	1 404,1	667,3	691,4	- 24,1	1 375,7	735,2	765,1	- 29,8	24,5	16,9	25,4	22,8	17,8	3,9	19,3	15,6	17,1	5,1	- 0,4	- 1,4
In anderen Währungen	169,3	5,9	56,6	54,3	2,3	180,6	50,7	44,9	5,8	193,2	62,3	55,1	7,2	10,2	20,2	28,3	31,2	11,8	11,6	15,4	5,9	7,9	8,2	14,9	15,6
Langfristig ³⁾	11 584,7	154,2	248,9	160,3	88,6	12 662,5	193,9	108,5	85,4	12 658,1	153,5	177,5	- 23,9	5,8	10,3	8,7	10,5	10,8	10,9	10,8	10,5	11,5	11,7	10,8	9,2
Davon:																									
In Euro	10 500,5	173,2	227,5	143,7	83,9	11 559,4	178,8	96,5	82,3	11 539,1	140,8	161,3	- 20,4	6,1	11,3	9,8	11,7	12,0	11,8	12,0	11,6	12,5	12,7	11,6	9,6
In anderen Währungen	1 084,2	- 19,1	21,3	16,6	4,7	1 103,1	15,1	12,0	3,1	1 119,0	12,7	16,2	- 3,5	3,2	0,8	- 0,8	- 0,3	0,9	3,3	0,7	1,0	2,0	2,6	3,8	5,2
- Darunter festverzinslich:	7 614,7	37,7	172,0	94,9	77,1	8 507,7	141,5	67,2	74,3	8 533,5	81,7	69,5	12,2	3,1	9,6	6,1	9,0	10,6	12,4	10,4	10,5	11,7	12,7	12,5	12,1
In Euro	6 903,6	53,1	156,5	85,6	70,9	7 741,3	131,1	60,8	70,3	7 754,8	73,2	58,9	14,2	2,9	10,1	6,5	9,6	11,3	12,9	11,0	11,2	12,3	13,3	13,0	12,3
In anderen Währungen	713,0	- 15,5	15,5	9,3	6,2	767,8	10,4	6,5	3,9	780,1	8,5	10,5	- 2,0	4,4	4,8	2,4	3,7	5,1	8,0	4,9	4,8	6,6	7,1	8,4	10,4
- Darunter variabel verzinslich:	3 477,4	129,4	60,5	52,5	8,1	3 608,9	42,0	34,2	7,8	3 600,6	64,2	77,6	- 13,4	12,8	12,4	15,8	14,6	11,6	7,8	12,4	10,6	11,2	9,5	7,1	2,8
In Euro	3 181,5	133,3	56,0	46,4	9,6	3 338,8	38,7	29,9	8,7	3 327,5	60,9	73,2	- 12,3	14,3	14,7	18,7	17,3	13,8	9,4	14,8	12,6	13,3	11,4	8,5	3,6
In anderen Währungen	294,5	- 3,8	4,6	6,1	- 1,5	269,0	3,4	4,3	- 1,0	272,0	3,4	4,5	- 1,1	0,5	- 8,5	- 8,5	- 9,2	- 8,9	- 7,3	- 9,3	- 8,0	- 8,5	- 7,7	- 6,9	- 6,2

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

1) Der Erfassungsgrad der Daten für Ansässige im Euro-Währungsgebiet beträgt schätzungsweise 95 % des Gesamtvolumens der Emissionen.

2) Als kurzfristig werden Wertpapiere mit einer Ursprungslaufzeit von bis einschließlich einem Jahr (in Ausnahmefällen auch bis einschließlich zwei Jahren) bezeichnet, Wertpapiere mit einer längeren Ursprungslaufzeit oder mit fakultativen Laufzeiten, von denen eine mindestens länger als ein Jahr ist, und Wertpapiere mit beliebig langer Laufzeit werden als langfristige Wertpapiere betrachtet.

3) Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.

4) Monatsdurchschnitt der Veränderungen im angegebenen Zeitraum.

5) Die Jahreswachstumsraten basieren auf Änderungen der Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Die Jahresraten enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 2

Emissionen von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet in allen Währungen¹⁾ nach Emittentengruppen²⁾ und Laufzeiten³⁾

(in Mrd EUR; Nominalwerte)

	Umlauf	Netto- absatz	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum in %																						
														Dez. 2008		Jan. 2009 - Dez. 2009 ⁴⁾		Nov. 2009			Dez. 2009				2008	2009	2009 Q1	2009 Q2	2009 Q3	2009 Q4	Jul. 09	Aug. 09	Sept. 09	Okt. 09	Nov. 09	Dez. 09
Insgesamt	13 175,3	143,5	1 122,1	1 032,8	89,3	14 247,2	911,9	844,8	67,1	14 227,0	951,1	997,6	- 46,6	7,5	11,1	10,6	12,0	11,5	10,2	11,7	11,0	12,0	10,9	9,7	8,1											
MFIs	5 272,5	- 15,0	738,2	728,3	9,9	5 389,0	589,8	581,0	8,8	5 376,1	699,6	727,8	- 28,3	7,7	4,6	5,9	5,8	4,1	2,9	4,2	3,5	4,2	3,0	2,5	2,2											
Kurzfristig	821,7	- 11,5	639,4	644,4	- 5,0	706,1	515,2	519,2	- 4,1	732,7	627,4	606,5	20,9	24,6	2,6	11,5	8,4	- 0,4	- 8,3	1,7	- 4,2	- 1,7	- 8,4	- 11,7	- 7,8											
Langfristig	4 450,8	- 3,6	98,8	83,9	14,9	4 682,8	74,6	61,7	12,9	4 643,4	72,2	121,4	- 49,2	5,0	4,9	4,8	5,3	4,8	4,8	4,6	4,9	5,1	4,9	5,0	4,0											
- Darunter																																				
Festverzinslich	2 326,9	- 9,5	59,6	40,9	18,7	2 549,8	46,9	31,7	15,2	2 549,3	33,0	38,8	- 5,8	4,9	7,0	4,9	6,8	7,2	9,0	6,7	7,4	8,2	8,5	9,4	9,6											
Variabel verzinslich	1 725,3	6,8	27,3	33,4	- 6,0	1 708,3	20,9	23,4	- 2,5	1 678,4	32,3	65,9	- 33,6	5,6	2,0	5,3	3,3	1,0	- 1,6	1,5	1,0	0,2	- 1,1	- 1,8	- 4,1											
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	2 625,1	155,7	141,0	111,2	29,8	2 955,0	105,4	89,6	15,8	2 981,2	114,1	95,0	19,1	17,6	23,5	23,9	25,8	24,1	20,5	25,6	22,8	23,7	23,2	19,9	13,6											
Davon:																																				
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	1 924,5	143,8	56,4	34,5	21,8	2 159,4	36,6	23,9	12,7	2 184,6	45,8	24,9	20,9	23,0	28,4	30,8	32,5	28,6	22,4	30,7	26,9	27,1	26,0	21,5	13,6											
Kurzfristig	62,1	0,5	13,1	15,5	- 2,5	34,5	8,9	9,9	- 1,0	32,5	7,9	9,9	- 2,0	91,7	- 29,4	- 0,5	- 16,4	- 43,3	- 46,0	- 40,8	- 47,9	- 50,6	- 44,9	- 43,9	- 47,7											
Langfristig	1 862,4	143,3	43,3	19,0	24,3	2 124,9	27,7	14,0	13,7	2 152,1	38,0	15,0	23,0	21,5	30,4	31,8	34,1	31,3	24,9	33,3	29,8	30,1	28,8	23,9	15,6											
- Darunter																																				
Festverzinslich	635,2	14,0	18,2	5,9	12,4	774,3	13,4	5,7	7,7	780,3	7,4	4,6	2,7	5,7	20,8	12,9	20,3	24,6	25,2	25,8	24,6	24,5	26,0	25,6	23,3											
Variabel verzinslich	1 198,1	127,8	24,3	12,0	12,3	1 324,7	13,5	7,9	5,6	1 347,1	30,0	8,5	21,6	33,4	37,1	44,8	44,0	36,5	25,7	39,2	34,0	34,5	31,5	23,7	12,3											
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	700,6	11,9	84,7	76,7	8,0	795,6	68,8	65,7	3,0	796,6	68,2	70,1	- 1,9	6,4	11,8	7,9	10,3	13,2	15,5	13,3	12,9	15,3	16,2	15,9	13,6											
Kurzfristig	115,7	0,2	68,4	72,2	- 3,8	74,1	57,9	63,2	- 5,3	70,2	59,2	63,2	- 4,0	15,0	- 19,5	- 0,3	- 17,3	- 26,1	- 32,9	- 26,2	- 26,7	- 26,1	- 29,8	- 35,8	- 39,4											
Langfristig	584,9	11,7	16,3	4,5	11,8	721,5	10,8	2,5	8,3	726,4	9,0	6,9	2,1	4,8	17,9	9,5	15,8	21,1	25,1	21,3	20,8	23,3	25,3	26,3	24,1											
- Darunter																																				
Festverzinslich	448,0	11,2	15,5	3,3	12,3	589,3	10,7	1,2	9,4	595,3	7,8	4,3	3,5	4,9	24,2	12,5	21,2	28,4	34,0	28,6	28,2	31,8	34,3	35,3	32,8											
Variabel verzinslich	126,7	- 0,8	0,7	1,2	- 0,5	121,8	0,1	1,3	- 1,1	120,6	1,1	2,6	- 1,5	7,1	- 2,0	0,8	- 1,1	- 3,2	- 4,4	- 3,0	- 3,7	- 4,7	- 4,3	- 4,2	- 4,8											
Öffentliche Haushalte	5 277,7	2,8	242,8	193,3	49,6	5 903,2	216,7	174,2	42,5	5 869,7	137,5	174,8	- 37,4	3,2	12,1	9,6	12,2	13,5	12,8	13,3	13,1	14,6	13,4	12,0	11,3											
Davon:																																				
Zentralstaaten	4 937,4	- 6,1	221,1	174,3	46,8	5 537,1	196,8	157,1	39,7	5 496,4	119,1	163,5	- 44,4	3,3	12,3	9,9	12,4	13,8	12,9	13,5	13,4	14,9	13,6	12,1	11,4											
Kurzfristig	566,4	- 7,1	137,0	124,8	12,3	751,4	120,9	129,0	- 8,0	712,7	91,2	130,9	- 39,7	15,5	58,3	65,0	69,2	68,3	37,3	70,3	68,1	65,1	37,9	31,4	26,0											
Langfristig	4 371,0	1,0	84,1	49,5	34,5	4 785,7	75,9	28,1	47,8	4 783,6	27,9	32,6	- 4,8	2,1	7,5	4,9	6,9	8,2	9,9	7,8	7,8	9,6	10,4	9,6	9,5											
- Darunter																																				
Festverzinslich	3 954,7	19,9	74,3	42,3	32,1	4 328,9	68,0	27,5	40,6	4 337,9	27,3	20,7	6,6	1,5	8,0	5,3	7,5	9,0	10,3	8,6	8,7	10,0	11,1	10,1	9,7											
Variabel verzinslich	363,0	- 4,6	6,1	5,2	0,9	373,2	5,1	0,6	4,4	373,9	0,6	0,2	0,4	7,6	0,1	0,8	- 0,6	- 1,6	2,0	- 2,3	- 3,8	2,9	1,3	1,7	3,0											
Sonstige öffentliche Haushalte	340,2	8,9	21,7	19,0	2,8	366,1	19,9	17,1	2,8	373,3	18,4	11,3	7,1	2,5	8,9	6,0	9,6	9,5	10,4	9,4	9,0	10,6	10,4	10,6	9,7											
Kurzfristig	24,7	7,2	15,3	15,6	- 0,3	18,6	15,1	15,0	0,1	20,7	11,9	9,7	2,1	17,3	37,0	62,1	54,3	41,7	6,4	47,0	35,4	42,1	9,2	6,3	- 16,0											
Langfristig	315,5	1,7	6,4	3,4	3,1	347,5	4,9	2,2	2,7	352,6	6,5	1,6	4,9	1,9	7,7	3,8	8,1	8,3	10,6	8,0	8,0	9,3	10,4	10,8	11,8											
- Darunter																																				
Festverzinslich	249,9	2,1	4,3	2,6	1,7	265,3	2,5	1,1	1,4	270,6	6,2	1,0	5,2	1,4	4,2	1,6	4,8	3,9	6,6	3,9	3,5	4,4	6,4	7,1	8,3											
Variabel verzinslich	64,4	0,1	2,1	0,7	1,4	80,9	2,4	1,0	1,3	80,6	0,3	0,6	- 0,3	3,2	20,7	11,1	19,9	25,1	26,2	23,7	25,9	28,2	26,1	25,8	25,2											

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

1) Der Erfassungsgrad der Daten für Ansässige im Euro-Währungsgebiet beträgt schätzungsweise 95 % des Gesamtvolumens der Emissionen.

2) Entsprechende Sektorschlüssel nach dem ESVG 95: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euro-Währungsgebiet (S121) und Kreditinstitute (S122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S123), Kredit- und Versicherungsfähigkeiten (S124) sowie Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S11); Zentralstaaten (S131); sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S132), Gemeinden (S133) und Sozialversicherung (S1314).

3) Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.

4) Monatsdurchschnitt der Veränderungen im angegebenen Zeitraum.

5) Die Jahreswachstumsraten basieren auf Änderungen der Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schuld aufnimmt oder tilgt. Die Jahresraten enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 3

Emissionen von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet in allen Währungen¹⁾ nach Emittentengruppen²⁾ und Laufzeiten, saisonbereinigt

(in Mrd EUR; Nominalwerte)

	Umlauf	Nettoabsatz					Auf Jahresraten hochgerechnete Dreimonatsraten des Umlaufs ³⁾											
	Dez. 09	Dez. 08	Sept. 09	Okt. 09	Nov. 09	Dez. 09	Jan. 09	Febr. 09	März 09	April 09	Mai 09	Juni 09	Juli 09	Aug. 09	Sept. 09	Okt. 09	Nov. 09	Dez. 09
Insgesamt	14 318,3	229,7	144,9	1,1	43,2	32,9	17,3	15,8	12,4	11,9	10,4	8,8	9,1	7,4	9,1	6,0	5,5	2,2
Kurzfristig	1 643,9	63,8	24,7	- 54,1	- 8,5	53,1	30,1	19,2	0,9	9,1	3,9	1,9	1,6	- 6,4	2,5	- 14,3	- 9,0	- 2,3
Langfristig	12 674,4	165,9	120,2	55,2	51,7	- 20,2	15,6	15,4	14,1	12,3	11,3	9,8	10,1	9,4	10,0	9,0	7,5	2,8
MFIs (einschließlich Eurosystem)	5 426,0	40,8	16,1	- 73,0	11,5	23,5	7,0	7,3	4,7	5,0	4,3	4,8	4,6	2,0	2,2	- 4,1	- 3,3	- 2,8
Kurzfristig	750,0	17,6	9,0	- 64,1	- 5,9	45,6	22,4	18,9	5,8	- 0,4	- 5,7	- 6,1	- 5,0	- 24,2	- 17,5	- 39,2	- 28,5	- 12,2
Langfristig	4 676,0	23,2	7,1	- 9,0	17,4	- 22,1	4,4	5,3	4,4	5,9	6,2	6,9	6,3	7,3	6,0	3,2	1,3	- 1,2
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	2 942,8	114,7	52,8	- 1,1	6,1	- 35,6	43,8	40,4	25,2	24,5	19,7	15,8	18,4	14,0	18,8	8,8	8,2	- 4,1
Davon:																		
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	2 138,9	90,8	30,8	- 8,0	3,5	- 42,2	54,7	48,3	31,7	29,4	23,2	16,9	19,0	14,0	17,6	5,7	5,0	- 8,3
Kurzfristig	32,3	- 1,2	- 0,5	4,9	- 0,8	- 3,1	- 86,2	- 85,3	- 80,9	16,9	23,4	- 22,6	- 52,2	- 63,7	- 55,1	19,0	52,3	12,7
Langfristig	2 106,6	92,0	31,4	- 12,9	4,3	- 39,1	66,1	58,0	38,7	29,7	23,1	17,8	21,1	16,3	19,5	5,5	4,4	- 8,6
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	803,9	23,9	21,9	7,0	2,6	6,6	18,9	21,4	9,0	12,0	10,7	12,7	16,7	14,2	22,2	17,7	17,5	8,5
Kurzfristig	76,2	10,6	0,0	- 4,2	- 5,1	2,4	- 9,9	- 32,7	- 63,1	- 48,6	- 53,5	- 47,7	- 35,8	- 13,5	- 1,3	- 18,4	- 37,8	- 29,3
Langfristig	727,7	13,3	21,9	11,2	7,7	4,1	25,4	35,3	32,8	26,9	26,0	25,4	26,4	18,3	25,4	22,8	26,2	13,8
Öffentliche Haushalte	5 949,5	74,2	76,0	75,2	25,7	45,0	16,6	13,8	14,4	13,1	12,1	9,4	8,9	9,4	11,2	15,0	12,9	10,4
Davon:																		
Zentralstaaten	5 580,7	69,6	70,3	71,3	25,2	41,8	17,2	14,2	14,8	12,9	11,9	9,3	9,2	9,6	11,1	15,1	13,0	10,6
Kurzfristig	769,0	34,7	13,0	10,0	3,2	10,7	84,6	57,1	30,3	37,5	32,7	26,8	21,0	24,4	33,5	18,5	15,1	13,4
Langfristig	4 811,7	34,8	57,2	61,4	22,1	31,1	10,2	9,2	12,7	9,7	9,1	7,0	7,5	7,5	8,0	14,6	12,7	10,1
Sonstige öffentliche Haushalte	368,8	4,6	5,7	3,9	0,4	3,2	7,2	9,2	9,0	15,6	14,7	10,3	5,3	7,0	12,4	13,6	11,8	8,5
Kurzfristig	16,5	2,0	3,2	- 0,6	0,2	- 2,5	41,5	26,1	- 25,1	- 25,9	- 55,5	- 38,1	- 5,0	22,1	97,6	41,4	87,9	- 47,9
Langfristig	352,3	2,6	2,6	4,4	0,2	5,7	5,5	8,3	11,5	18,5	20,5	13,7	5,9	6,3	9,1	12,3	8,8	12,7

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

1) Der Erfassungsgrad der Daten für Ansässige im Euro-Währungsgebiet beträgt schätzungsweise 95 % des Gesamtvolumens der Emissionen.

2) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 95: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euro-Währungsgebiet (S121) und Kreditinstitute (S122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S123), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten (S124) sowie Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S11); Zentralstaaten (S131); sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S1312), Gemeinden (S1313) und Sozialversicherung (S1314).

3) Die auf Jahresraten hochgerechneten Dreimonatsraten basieren auf Änderungen der Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Sie enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen. Die Dreimonatsraten sind annualisiert, um einen direkten Vergleich mit den Jahresraten zu ermöglichen. (Zu beachten ist, dass die in Tabelle 2 ausgewiesenen nicht saisonbereinigten Jahresraten nahezu identisch sind mit den saisonbereinigten Jahresraten.)

Tabelle 4
Börsennotierte Aktien von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet nach Emittentengruppen¹⁾

(in Mrd EUR; Marktwerte)

	Um- lauf	Netto- absatz	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Um- lauf	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Veränderung der Markt- kapitalisierung gegen Vorjahr in % ³⁾	Um- lauf	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Veränderung der Markt- kapitalisierung gegen Vorjahr in % ³⁾	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in % ⁴⁾											
	Dez. 2008	Jan. 2009 - Dez. 2009 ²⁾				Nov. 2009					Dez. 2009					2008	2009	2009 Q1	2009 Q2	2009 Q3	2009 Q4	Juli 09	Aug. 09	Sept. 09	Okt. 09	Nov. 09	Dez. 09
Insgesamt	3 482,6	6,8	9,5	0,7	8,7	4 072,5	11,6	0,2	11,3	16,7	4 297,0	16,6	0,2	16,4	23,4	0,9	2,1	1,1	1,9	2,7	2,7	2,7	2,7	2,8	2,7	2,7	2,9
MFIs	377,0	0,0	3,2	0,0	3,2	567,6	9,0	0,0	9,0	43,9	570,7	1,9	0,0	1,9	51,4	2,5	8,5	7,2	8,7	9,3	8,8	9,5	9,4	8,4	9,0	8,8	9,1
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	3 105,5	6,7	6,2	0,7	5,5	3 504,8	2,6	0,2	2,4	13,2	3 726,3	14,7	0,2	14,5	20,0	0,7	1,3	0,3	1,0	1,9	2,0	1,8	1,9	2,1	1,8	1,9	2,1
Davon: Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	269,1	1,2	1,4	0,2	1,1	313,5	1,0	0,0	1,0	18,2	341,0	10,5	0,1	10,4	26,8	2,6	3,1	3,1	3,4	3,8	2,2	3,9	3,5	3,6	0,8	1,7	4,6
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	2 836,5	5,5	4,9	0,5	4,4	3 191,3	1,6	0,2	1,3	12,8	3 385,2	4,3	0,1	4,1	19,3	0,4	1,1	0,0	0,7	1,6	1,9	1,6	1,7	1,9	1,9	1,9	

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

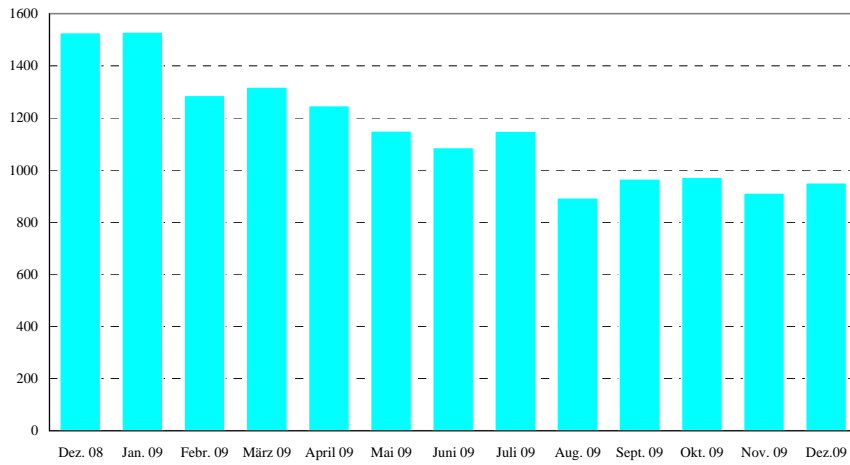
1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 95: MFIs bezeichnen Kreditinstitute (S122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S123), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten (S124) sowie Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S11).

2) Monatsdurchschnitt der Veränderungen im angegebenen Zeitraum.

3) Prozentuale Veränderung des Umlaufs am Monatsende gegenüber dem Umlauf am Ende des entsprechenden Vorjahrszeitraums.

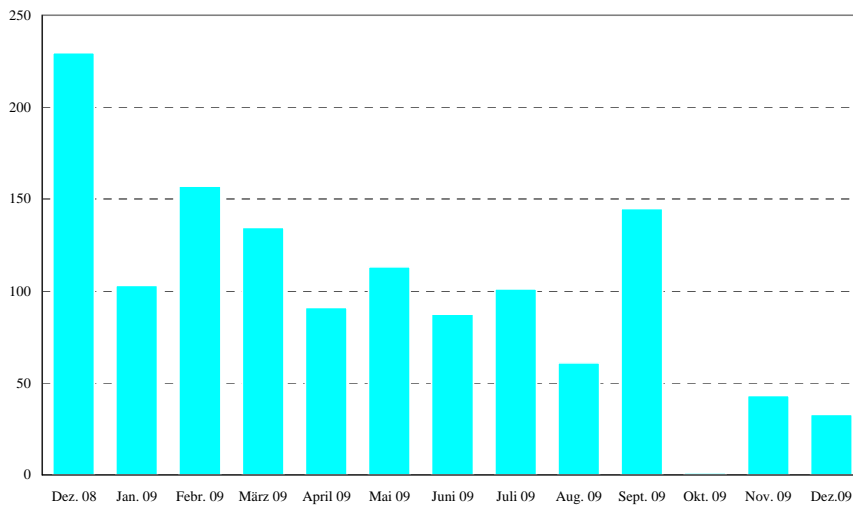
4) Die Jahreswachstumsraten errechnen sich aus den Transaktionen im Berichtszeitraum und enthalten daher keine Umgruppierungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Abbildung 1: Bruttoabsatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet
(in Mrd EUR; monatlich; Nominalwerte)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 2: Nettoabsatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet
(in Mrd EUR; monatlich; Nominalwerte; saisonbereinigt)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 3: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen nach Ursprungslaufzeiten
(Veränderung in %)

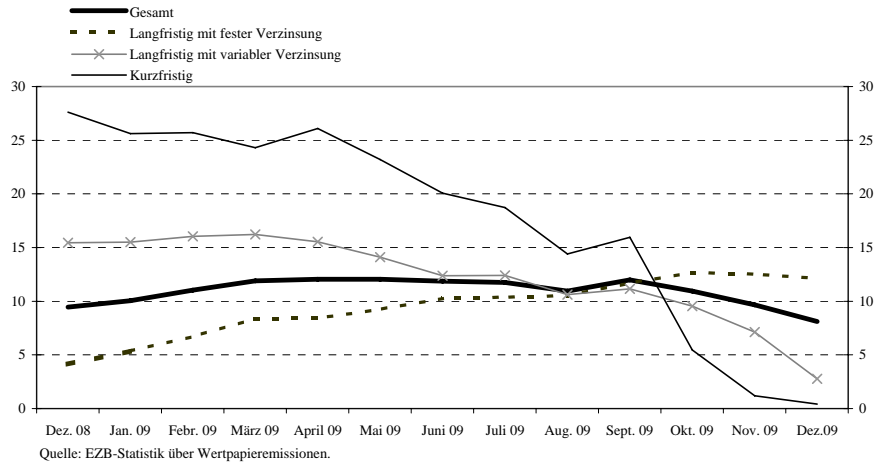


Abbildung 4: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen nach Emittentengruppen
(Veränderung in %)

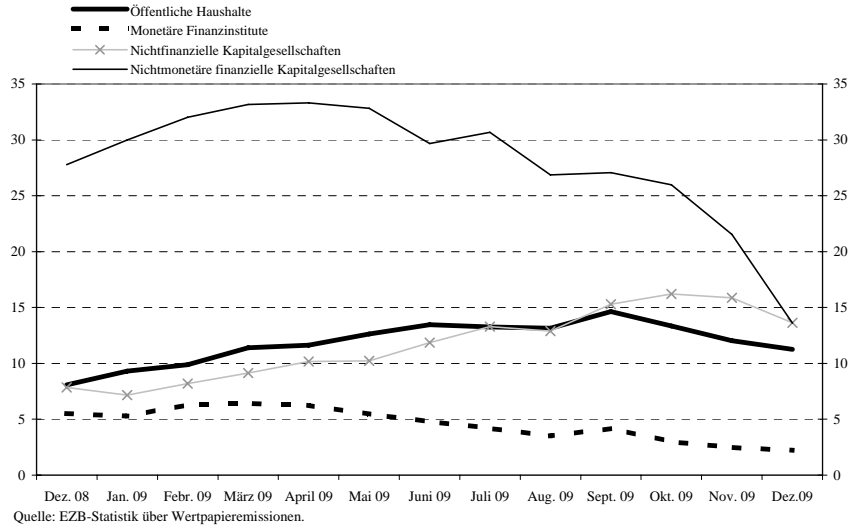
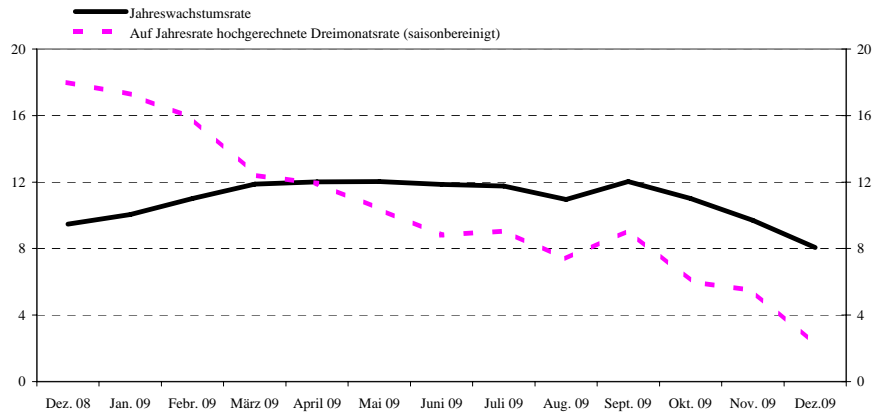
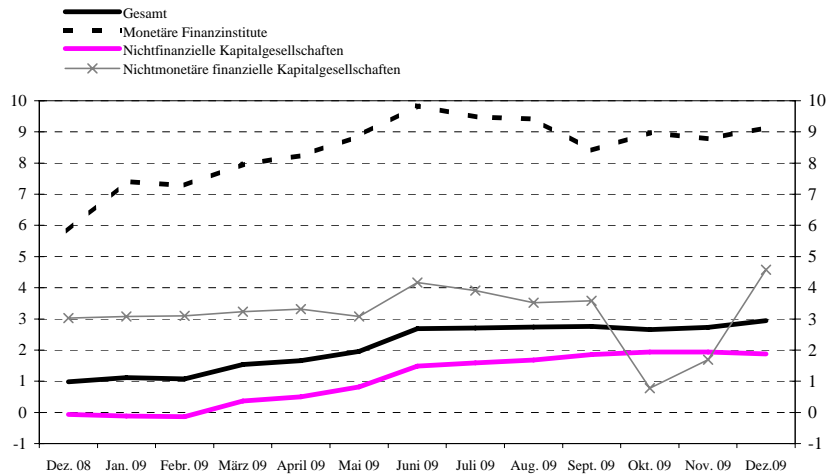


Abbildung 5: Wachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen
(Veränderung in %)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 6: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen börsennotierten Aktien nach Emittentengruppen
(Veränderung in %)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.